

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	5611
		DK5 DK5-GK	5428 5630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Vierzigstücken
Bearbeitung	NET	Biotop-Nr. alt	189 89
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.06.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	28503,8347
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Von Weiden, Nitrophyten und z.T. Röhrichtarten beherrschter Streifen zwischen Graben und Alter Süderelbe. Zur Süderelbe fällt das Gelände relativ steil ab und hier ist kaum ein Röhricht-Gürtel ausgebildet. Die Fläche besteht aus Weidengebüschen und offenen Staudenfluren, die sich kleinräumig abwechseln. Die Weidengebüsche sind zum Teil dicht, zum Teil nur vereinzelt mit Weiden, überwiegend Korb-Weide, bestanden. Am Rand finden sich von Steif-Segge dominierte Bereiche. Die offenen Flächen werden von einer Nitrophyten-Flur aus Brennesseln, Pestwurz, und Kletten-Labkraut beherrscht, in der vereinzelt Hochstauden auftreten. Im Westen treten die Weiden stärker zurück und es dominieren die offenen Bereiche.

Die Fläche wird durch zahlreiche Stege erschlossen, die ursprünglich der Kontrolle von Brunnen dienten und jetzt vor allem von Anglern genutzt werden. Am Ufer finden sich zahlreiche Angelplätze mit kleinflächigen Trittrassen.

Im Westen sind noch die alten Buhnen zu erkennen, in der Mitte der alte Fähranleger, der nur noch direkt am Ufer zu erkennen ist. Die Vegetation unterscheidet sich nicht von den angrenzenden Bereichen. Von der Deponie aus gibt es eine Zufahrt zum Ufer, die vermutlich zur Wasserentnahme dient.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	60 %
2	AKF	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)		
1	2			40 %
2	HRS	Sonstiges Sukzessionsgebüsch (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südufer Alte Süderelbe am Schlickhügel Francop		
Nachbarnutzung/en	Gewässer, Deponie		
Rechtswert (X)	556126	Hochwert (Y)	5929946
Bezirk	Harburg	Naturraum	Finkenwerder, Altenwerder (673.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Francop (716)	Gemarkung	Francop (706)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

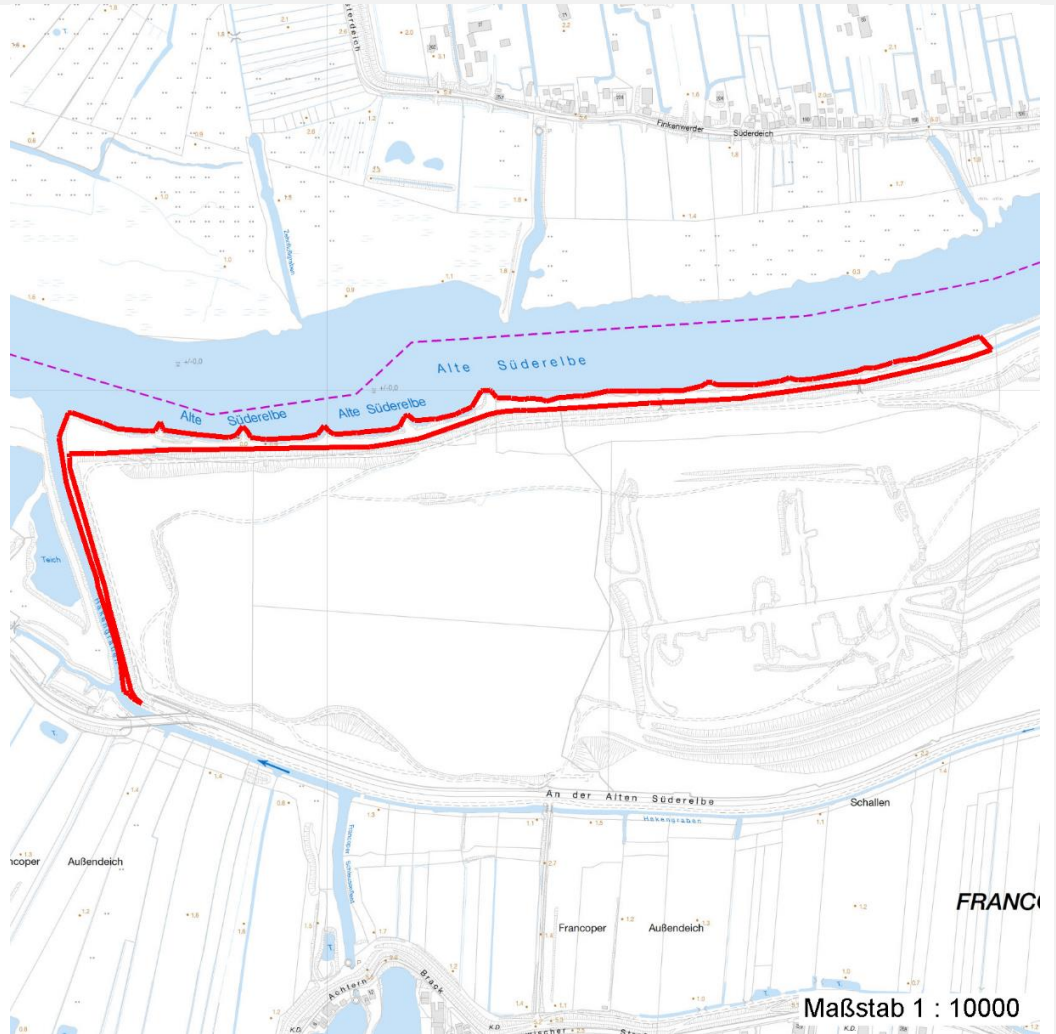
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	5611	
			DK5 DK5-GK	5428	5630
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Vierzigstücken	
Bearbeitung	NET	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	189 89
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	20.06.2002	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	28503,8347	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
5611	5694	5428	111	20.10.2010	N	5430	143
5611	8916	5628	154	13.07.2010	N	5630	10062
5611	110923	5628	254	24.05.2018	N	5630	10062
5611	5608	5428	180	15.09.1993	>	5630	27
5611	8994	5628	10	15.09.1993	>	5630	28

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
5735	0	5428_189_200602_1.JPG	
5736	0	5428_189_200602_2.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	5611
		DK5 DK5-GK	5428 5630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Vierzigstücken
Bearbeitung	NET	Biotop-Nr. alt	189 89
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.06.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	28503,8347
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Fischereiliche Nutzung / Angelnutzung Starke negative Einflüsse von außen
Wertgesichtspunkte	Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Wichtige Pufferfunktion
Maßnahmen	Stege entfernen, bereichsweise abgraben und vernässen. Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1
Schutzvorschlag	LSG - Landschaftsschutzgebiet

Foto

Fotodatei	5428_189_200602_1.JPG	Fotodatei	5428_189_200602_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)	Biotoptyp	AKF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: Überformter Uferstreifen	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	60 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	5611
		DK5 DK5-GK	5428 5630
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Vierzigstücken
Bearbeitung	NET	Biotop-Nr. alt	189 89
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.06.2002
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	28503,8347
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Standort, Relief	
Relief	eben, zur Elbe steil abfallend
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	N - Nord
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	windexponiert
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	40 %
1. Krautschicht	90 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	6.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	feucht	7,1
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	7,6
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,7
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		K1														
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z		K1														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		K1														
Calystegia sepium agg. (Artengruppe Zaun-Winde)	7	h		K1														
Carex elata (Steife Segge)	7	l		K1											2		3	
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		K1														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		K1														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		K1														
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		K1														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		K1														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	h		K1														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		K1														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		K1														
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	z		K1														
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	w		K1														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	5611	
			DK5 DK5-GK	5428	5630
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Vierzigstücken	
Bearbeitung	NET	Kopie	Biotop-Nr. alt	189	89
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	20.06.2002	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	28503,8347	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	z		K1														
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		K1														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		K1														
Petasites hybridus (Gewöhnliche Pestwurz)	7	z		K1														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	l		K1														
Phragmites australis (Schilf)	7	z		K1														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		K1														
Salix alba alba (Silber-Weide)	7	h		B1														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		B1														
Salix triandra triandra (Mandel-Weide)	7	w		B1														
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	h		B1														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		B1														
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		K1														
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w		K1														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		K1														
													Anzahl Rote Liste Arten		1	1		
													Anzahl Arten		30			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Sonstiges Sukzessionsgebüsch (2000)	Biotoptyp	HRS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	40 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein